

A n t r a g

der Fraktion der CDU

Energie-Plan für Thüringen: Selbstversorger-Bonus für privates Wohneigentum

- I. Der Landtag stellt fest,
 1. dass die im Rahmen des Programms "SolarInvest" bisher ausgereichten Fördermittel für die Installation von Solaranlagen und Stromspeichern eine sehr erfolgreiche Entwicklung der Nutzung erneuerbarer Energien bewirkt hat;
 2. dass dieses erfolgreiche Förderprogramm im Rahmen der Sektorenkopplung zwischen Strom- und Wärmeerzeugung sowie der E-Mobilität weiterentwickelt werden soll.

- II. Der Landtag fordert die Landesregierung auf,
 1. zu berichten, wie viele Solaranlagen und Speicher mit welcher Leistung insgesamt in den Förderjahren bis 2022 installiert worden sind;
 2. das Förderprogramm "SolarInvest" mit dem Ziel der Sektorenkopplung (Strom- und Wärmeerzeugung sowie E-Mobilität) zum Förderprogramm "Selbstversorger-Bonus für Eigenheime" mit einer Förderung von Kombinationsmaßnahmen PV-Anlage, Speicher, Wärmepumpe und Ladestation (Wallbox) für ein eigenes E-Auto weiterzuentwickeln und hierfür die im Haushalt 2023 zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von insgesamt 12.660.000 Euro einzusetzen;
 3. dieses Programm der Sektorenkopplung auch in den kommenden Jahren fortzuführen.

Begründung:

Um die Zukunft der Energieversorgung aus nachhaltigen Quellen gestalten zu können, braucht es neue Ansätze. Insbesondere müssen die Bereiche Stromproduktion, Wärmeversorgung und Mobilität zusammen gedacht werden. Deshalb sollte der Sektorenkopplung erhöhte Aufmerksamkeit zukommen. Dies muss auch in der Förderkulisse des Freistaats Thüringen seinen Niederschlag finden. Das Interesse an Photovoltaik-Anlagen ist auch ohne Förderung hoch. Thüringen baut um, auf eine nachhaltigere Energieversorgung. Mit einer gezielten Förderung von Maßnahmen zur Steigerung der Unabhängigkeit im Sinne eines "Selbstversorger-Bonus" können Anreize gesetzt werden, um Eigenheimbesitzer zu weiteren Investitionen zur effizienteren Energieverwendung im Rahmen der Sektorenkopplung zu motivieren. So sollte die Förderung von Solaranlagen in Kombination mit einem Speicher, einer Wärmepumpe und einer Wallbox zum Laden des eigenen E-Au-

tos gewährt werden. Eine Kombination aus mehreren Elementen kann mit höheren Fördersummen belohnt werden. Aus diesem Grund wird die Photovoltaikförderung für Private (Zuschüsse an Sonstige) mit dem Haushalt 2023 um sechs Millionen Euro erhöht und durch die Weiterentwicklung zum "Selbstversorger-Bonus" an das Erfordernis der Sektorenkopplung geknüpft.

Für die Fraktion:

Bühl